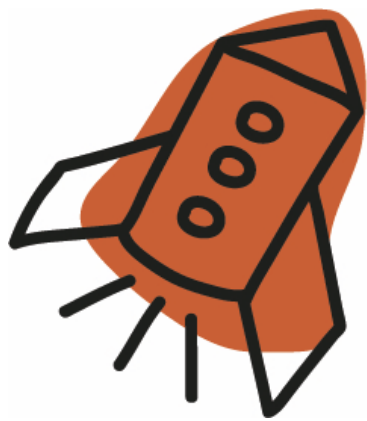




LernOrt

KITAS MURIFELD

Jahresbericht 2024/25

Das Jahr ist noch nicht zu Ende und der diesjährige Jahresbericht ist schon da... warum? Wir orientieren uns bei unseren Jahresberichten am Schuljahr, welches von August bis August geht. Darum.

Wir wünschen Ihnen wieder viel Freude beim Lesen.

Wir sind gewachsen und es hat sich in diesem Schuljahr viel bewegt!

Stolz und sehr motiviert konnten wir im Oktober 2024 unsere neue Gruppe im Bauwagen eröffnen: die Gruppe LernOrtBVS. Via Schulamt haben wir neu mit dem Kanton einen Leistungsvertrag und eine enge Zusammenarbeit und können jetzt auch jeweils 3-4 Kindern aus besonderen Volksschulen (BVS) einen Platz bei uns auf dem Hof bieten.

Unser Team ist daher auf mittlerweile sechs Personen angewachsen und die Leitung verteilt sich neu auf mehrere Schultern. Cristalina Lenger teilt sich ab dem neuen Jahr die Leitung mit Franziska Engel. Die «alteingesessenen» Assistenzpersonen Sonja Grimm, Aaron Eggenschwiler und Filippo Lanz bleiben uns glücklicherweise erhalten und entwickeln sich weiter: Sonja Grimm absolviert nach wie vor ihre Ausbildung zur Lehrperson an der PH, genau wie Aaron Eggenschwiler. Dieser übernimmt seit August 2025 hauptverantwortlich den Mittwochvormittag im LernOrt, unterstützt durch Filippo Lanz. Filippo Lanz wird bei uns den neu geschaffenen Ausbildungsplatz in Sozialpädagogik besetzen, begleitet wird er während der Ausbildung von Thomas Lüthi. In Thomas Lüthi haben wir einen erfahrenen und kompetenten Mitarbeiter als dritte Fachperson im Bereich Sozialpädagogik bei uns, der zudem sein Können als Praxisbegleiter und Zimmermann mit einbringt.

Wir sind ein eingeschworenes, buntes und vielseitiges Team und freuen uns auf die neuen Kinder und Aufgaben, die im nächsten Schuljahr auf uns zukommen.

Was bewegte den LernOrt im Schuljahr 2024/25?

August 2024:



Zum Schulstart ist die LernOrt-Gruppe noch klein, und die neu zusammengewürfelten Kinder unterstützen sich gegenseitig beim Lernen.

September 2024:



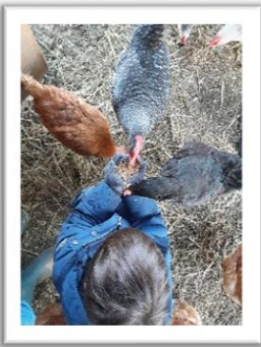
Unsere Tomaten werden reif und wir kochen feinen Sugo. Hui, das spritzt!

Oktober 2024:



Unser Team wächst! Wir eröffnen das neue Angebot LernOrtBVS und starten unseren Teambildungsprozess bevor die ersten Kinder kommen.

November 2024:



Die bunte Hühnerschar erfreut sich immer über die Besuche der Kinder und wir freuen uns über die ersten grünen Eier unserer Grünleger (kommen Sie vorbei und kaufen Sie unsere leckeren Bio-Eier im Hofladen!).

Dezember 2024:



Winterzeit ist Güezi-Zeit. Bei uns gibt es immer tierisch feine Güezi, die mit viel Herzblut gemacht werden.

Januar 2025:

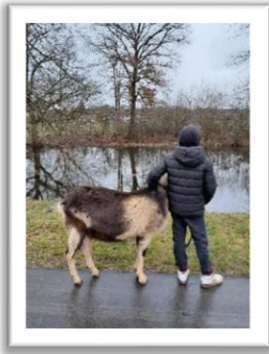


Der Januar bringt dem Team die erste Weiterbildung. Zum Thema herausfordernde Situationen erleben wir einen spannenden Tag mit ausgezeichneten Referenten und viel Praxis.



Der Wald lockt auch an kalten Wintertagen und ist für die Kinder ein Ort des (Er-)Lebens!

Februar 2025:



Unser lieber alter Ziegenbock Casper ist für viele Kinder eine wichtige Stütze.

März 2025:



Im LernOrt absolviert Frau Regula Birnstiel als Figurenspieltherapeutin während mehreren Wochen einen Praxiseinsatz und beglückt Gross und Klein mit einem zauberhaften Figurenspielprojekt.

April 2025:



Gemeinsam gehen beide Gruppen zum uralten Ofenhaus des Brunnenguts und backen viele wunderbare Zöpfchen, die sie anschliessend mit nach Hause nehmen und im Hoflädeli verkaufen.

Mai 2025:



Der Frühling bringt neues Leben! Auch auf dem Hof gibt es Jungtiere: eine Schar kleiner Küken und zwei muntere Ziegenböcklein erfreuen die Menschen in der Elfenau.

Juni 2025:



Der Bauwagenplatz der LernOrt-BVS-Gruppe wird geschmückt und erobert und die beiden Gruppen unternehmen viele gemeinsame Ausflüge.

Juli 2025:



Wir sind traurig, dass unsere alte Kaninchendame am letzten Schultag vor den Ferien leider unerwartet stirbt. Die Kinder bereiten ihr einen warmen Abschied.

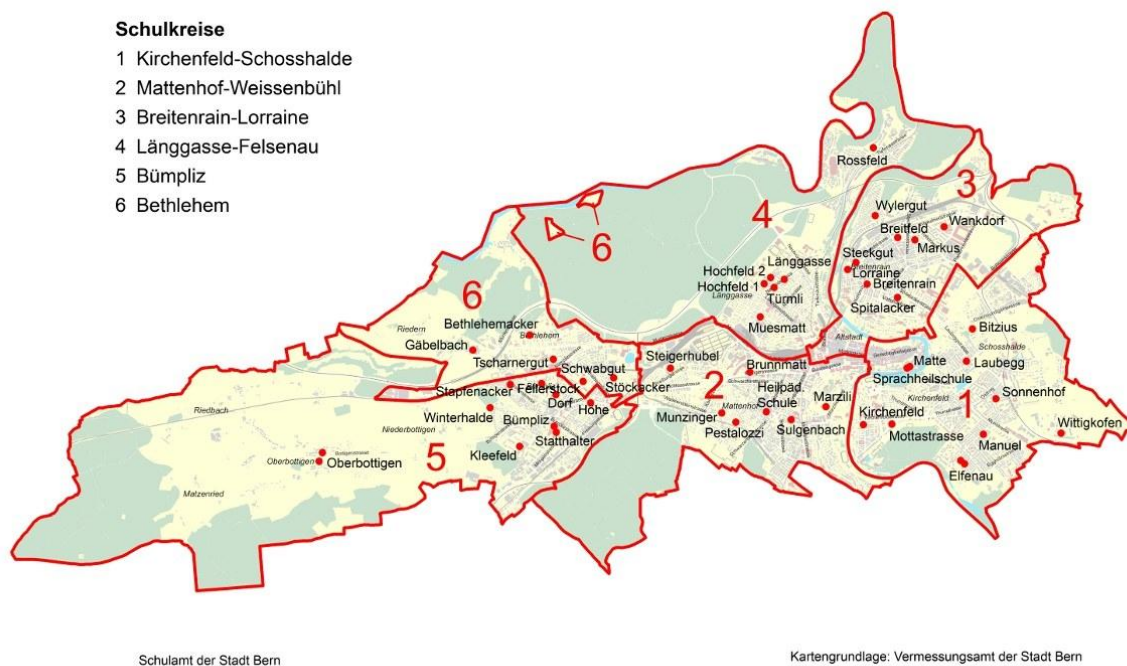
Wir haben wieder ein wunderbares LernOrt-Jahr erlebt, sind dankbar über die vielen Erfahrungen, die wir machen durften, die Begegnungen, die uns bereicherten und danken den Menschen, die unser Angebot mittragen, schätzen und stützen.

Zahlen und Fakten:

Zuweisende Institutionen/Schulen:

LernOrt

Im Schuljahr 2024/25 besuchten gesamthaft 28 Kinder den LernOrt. 22 Kinder kamen aus Stadtberner Schulen. Sie kamen aus allen 6 Schulkreisen der Stadt Bern aus 10 verschiedenen Schulhäusern.



Auch aus den Gemeinden Kirchlindach, Moosseedorf, Ittigen, Biel, Lyss und Münsingen kamen Kinder zu uns.

LernOrt BVS

Das neue Angebot besuchten im Schuljahr 2024/25 insgesamt 9 Kinder. Alle Kinder kamen aus Stadtberner Schulen, 4 Kinder gingen in eine besondere Volksschule. 5 Kinder besaßen einen bVS-sep. Status, im Vergleich zu den übrigen Kindern mit einem bVS-int. Status.

Die Kinder kamen aus 8 verschiedenen Schulhäusern, wovon 3 besondere Volksschulen sind.

Durchschnittliche Dauer und Frequenz eines Aufenthalts im LernOrt

LernOrt

So individuell, wie die Geschichten und Situationen der Kinder, waren auch ihre Bedürfnisse. Die Settings der Kinder variierten von einzelnen Tagen pro Woche bis zu vollen Pensen sehr stark. Viele Kinder veränderten die Frequenz ihrer Besuche während des Settings und bauten beispielsweise ein anfangs volles Pensum langsam ab, um wieder in ihre Stammklasse einzusteigen. Die Dauer der Aufenthalte im LernOrt variierte in diesem Schuljahr zwischen 3 Tagen und 13 Monaten.

LernOrt BVS

In der Dauer des Aufenthaltes der Kinder gab es je nach Situation grosse Unterschiede. Aufgrund unseres Angebots einer Tagesstruktur konnten einige Kinder jeden Tag den LernOrtBVS besuchen. Es wurde auch die Möglichkeit genutzt, nur einzelne Halbtage zu Besuch zu kommen, wie es für das Kind und das System entlastend war. Die Frequenz wurde angepasst auf den Bedarf der Kinder und die Situation, in der sich diese befinden. Teilweise war es sinnvoll, mit vollem Pensum einzusteigen, oder dieses erst langsam zu erhöhen. Genauso beim Austritt bzw. der Reintegration zurück in die Stammklasse. Insgesamt variierte die Dauer der Aufenthalte zwischen 4 Tagen und 7 Monaten.

Art der Anschlusslösungen

LernOrt

- 61 % der Kinder kehrten wieder in ihre Stammschule zurück.
- 10 % der Kinder besuchten anschliessend eine besondere Volksschule.
- Ein Kind trat nach der LernOrt-Zeit in die Klink UPD ein.
- 3 Kinder nahmen das Setting im LernOrt nach den Schnuppertagen nicht auf und fanden eine passendere Lösung.
- 3 Kinder wechselten den Schulort und ein Kind besuchte nach der LernOrt-Zeit eine Privatschule.

LernOrt BVS

- 44 % der Kinder kehrten wieder in ihre Stammschule zurück.
- Ebenso viele Kinder wechselten im Anschluss an den LernOrtBVS in eine neue Schule.
- Für 44 % der Kinder war der LernOrtBVS eine Übergangslösung im Zuge eines Schulwechsels. 11 % der Kinder gingen nach dem LernOrtBVS in ein besonderes Volksschulsetting.
- Ein Kind nahm das Setting im LernOrtBVS nach den Schnuppertagen nicht auf.

Ausblick:

Mit dem motivierten Team des Elfenauhofs wachsen wir immer mehr zusammen. Der Austausch ist fruchtbar und bereichernd und wir freuen uns über diese Zusammenarbeit!

Die neu eingezogene Schafherde darf bald erste zarte Kontakte zu den LernOrt-Kindern knüpfen und auf diese Annäherung freuen wir uns sehr.

Der neu geschaffene Ausbildungsplatz soll auch längerfristig genutzt werden und wir sind stolz, dass Filippo unser erster Studierender ist!

Nach einer ersten Startphase werden wir mit Schulamt und Kanton bald eine erste Rückschau betreffend unserem neuen Angebot LernOrtBVS machen und allenfalls nötige Anpassungen vornehmen sowie die Problematik der Raumknappheit erneut angehen.

Wieder geht ein intensives und bewegtes LernOrt-Jahr zu Ende. Wir bedanken uns bei allen, die uns in dieser Zeit unterstützt und uns ihr Vertrauen geschenkt haben.

DANKE! Ihr LernOrt-Team